

Wir fordern die Zurückführung von Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen in die öffentliche Hand oder in gemeinwohl-orientierte Einrichtungen. Wir brauchen ein Gesundheitssystem, in dem der Mensch im Vordergrund steht und nicht der Profit. Die Grundversorgung muss gesichert sein.



### Wir fordern den Austritt Deutschlands aus der WHO!

(10 Monate nach Verabschiedung der 'Anpassungen der internationalen Gesundheits-Vorschriften' im Mai 2024 erhält der WHO-General-Direktor nach Art. 12 das Recht ohne unabhängige Kontroll-Instanz einen globalen Klima-, Artenvielfalts-, Gesundheits- ... Notstand beliebig lange verbindlich auszurufen und verfügt dann nach Art. 13a über uneingeschränkte Befehlsgewalt. Die unverzügliche Umsetzung seiner Anordnungen sowie die Einhaltung der Vorschriften, wird nach Art. 42 von einem Komitee überwacht. Grundrechte werden nach Art. 3 Abs. 1 durch das Gleichbehandlungs-Prinzip 'Equity and Infinity' ersetzt. Andere Informationen als die der WHO gelten nach Art. 44 als falsch und müssen bekämpft werden. Anm.d.R.)

Die Autonomie der Staaten in Gesundheitsfragen muss erhalten bleiben. Es ist ebenso wichtig, die Delegation deutscher Entscheidungshoheit in Gesundheitsfragen an die EU rückgängig zu machen.

Die Internationalen Konventionen, wie Nürnberger Kodex, Genfer Konventionen, Artikel 1 bis 19 unseres Grundgesetzes – die dem Schutz der Menschen dienen, gelten für uns nach wie vor. Der hippokratische Eid verpflichtet die Ärzte nicht nur, er gibt ihnen auch das Recht nach eigenem Gewissen zu handeln, auch gegenüber der Politik, der Klinikleitung, der Ärzteverbände, der WHO usw.



Wir fordern die Aufarbeitung der Coronapandemie! „Impfgeschädigte“ Menschen müssen gehört, vernünftig behandelt und angemessen entschädigt werden. Es gibt einen Unterschied zwischen herkömmlicher Impfung und einer modifizierten mRNA- Injektion. Es handelt sich dabei um eine Genmanipulation, die Gesundheit und Leben gefährdet.

Weitere Verwendung dieser problematischen mRNA- Technologie auf klassische Impfungen ist abzulehnen.

Für eine freie Impfentscheidung! Eine Impfentscheidung muss stets frei erfolgen.

Im Rahmen dessen ist aktuell das Masernschutzgesetz, inclusive der darin formulierten Impf- und Nachweispflicht der M(MR) -Impfung, aufzuheben.

Wir treten dafür ein, ethische Gesichtspunkte und die verfassungsrechtlich garantierte Menschenwürde in den Mittelpunkt von Pflegepolitik zu stellen, sowohl für die zu Pflegenden, als auch für die Pflegekräfte. Hierzu gehört eine gesellschaftliche Wertschätzung, ausgedrückt durch angemessene Bezahlung und eine maßvolle, sowie zumutbare berufliche Belastung der Pflegekräfte.

Die Hebammenarbeit braucht dringend Unterstützung vom Land, um den Beruf der Hebamme zu erhalten und sicher in die Zukunft zu führen. Die Ausbildung zur Hebamme muss wieder praxisnah erfolgen. Eine reine Hochschulausbildung schafft dies nicht. DieBasis lehnt die Akademisierung des Hebammenberufes ab.

Es müssen Lösungen zur Versicherungspflicht (hohe Versicherungslast – das gefährdet den Berufsstand) für Hebammen erarbeitet werden.

Heilpraktiker und andere Berufe der Lebensberatung müssen ihren festen Platz in der Gesellschaft und im öffentlichen Gesundheitswesen haben. Viele Bürger und Bürgerinnen wünschen sich Alternativmedizin, so auch Naturheilkunde und Komplementärmedizin als Grundpfeiler ihrer medizinischen Versorgung.

Es müssen auch Leistungen der Heilpraktiker und andere Berufe der Lebensberatung als Pflichtleistung im Basiskatalog der Krankenkassen ihren Bestand haben.

Bei der Reform des Heilpraktikergesetzes sind die großen Heilpraktikerverbände unbedingt zu Rate ziehen.



Sport muss wieder einen angemessenen Stellenwert in unserer Gesellschaft bekommen. Sport und Bewegung sind wichtige Kulturgüter. Angefangen vom Mutter-Kind-Turnen, über Bewegung in Kindergärten, Schulsport, Sport an Berufs-, Fach- und Hochschulen, bis hin zum Betriebssport soll alles für die Menschen in unserem Land ohne Hürden erreichbar sein.

Schulsport soll wieder auf mindestens drei Stunden pro Woche angehoben werden und nicht zwangsläufig benotet werden.

Mitgliederkonsens aus den Umfragen der AG Gesundheit und Pflege des Landesverbandes Sachsens vom Dezember 2023.

[gesundheit-pflege@diebasis-sachsen.de](mailto:gesundheit-pflege@diebasis-sachsen.de)

[www.dieBasis-Sachsen.de](http://www.dieBasis-Sachsen.de)

 **dieBasis**

**Basidemokratische Partei Deutschland**  
Landesverband Sachsen